

# STADT NORDEN

## Sitzungsvorlage

	Wahlperiode 2016 - 2021	Beschluss-Nr: <b>0197/2017/3.3</b>	Status öffentlich
<b><u>Tagesordnungspunkt:</u></b> Ausbauplan der Straßen "Brahmsstraße", "Händelstraße", "Mozartstraße" und "Schumannstraße" im Bebauungsplangebiet Nr. 173			
<b><u>Beratungsfolge:</u></b>			
30.05.2017	Umwelt-, Energie- und Verkehrsausschuss		öffentlich
07.06.2017	Verwaltungsausschuss		nicht öffentlich
12.06.2017	Rat der Stadt Norden		öffentlich
<b><u>Sachbearbeitung/Produktverantwortlich:</u></b> Beck, 3.3		<b><u>Organisationseinheit:</u></b> Umwelt und Verkehr	

### Beschlussvorschlag:

Der Ausbauplan für die Straßen „Brahmsstraße“, „Händelstraße“, „Mozartstraße“ und „Schumannstraße“ nach der Plandarstellung vom 10.04.2017 wird beschlossen.

BÜ	StR	FB	RPA	FD	Erarbeitet von:

### Finanzen

Finanzielle Auswirkungen	Ja <input type="checkbox"/>	Betrag: _____ €
	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	
Hh-Mittel stehen im Haushaltsjahr 201 zur Verfügung	Ja <input type="checkbox"/>	Produkt-Nr.: _____
	Nein <input type="checkbox"/>	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
Folgejahre	Ja <input type="checkbox"/>	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
	Nein <input type="checkbox"/>	
Folgekosten einschl. Abschreibungen/Sonderp.	Ja <input type="checkbox"/>	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
	Nein <input type="checkbox"/>	
Außerordentl. Aufwend./ Erträge (z.B. Verkauf unter/über Restwert)	Ja <input type="checkbox"/>	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
	Nein <input type="checkbox"/>	
Hat diese Entscheidung konsolidierende Wirkung für den Haushalt?	Ja <input type="checkbox"/>	(welche? s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
	Nein <input type="checkbox"/>	

### Personal

Personelle Auswirkungen	Ja <input type="checkbox"/>	_____
		(s. ggfls. auch Erläuterungen in der Sach- und Rechtslage)
	Nein <input type="checkbox"/>	

### Strategische Ziele

1. Wir positionieren Norden als Wirtschafts- und Tourismusstandort unter Nutzung der vorhandenen Stärken.
2. Wir entwickeln die Stadtverwaltung von einem Dienstleister zu einem Impulsgeber für das Gemeinwesen.
3. Wir fördern bürgerschaftliches Engagement und Eigenverantwortung für die Entwicklung der Stadt.
4. Wir schaffen positive Lebensperspektiven für alle Altersgruppen und sichern die Lebensqualität durch eine gute soziale Infrastruktur und ein bedarfsorientiertes Bildungsangebot für Jung und Alt.
5. Wir bieten und erhalten die Natur- und Kulturlandschaft und sichern diese durch nachhaltige Konzepte.
6. Wir stärken Norden als Mittelzentrum.
7. Unterstützung der Flüchtlingshilfe.

Bitte ankreuzen, welchen Zielen die vorgeschlagene Maßnahme dient; bei Bedarf ggfls. in der Sach- und Rechtslage gesondert erläutern.)

Was wollen wir mit dieser Entscheidung erreichen? (Kurze Beschreibung des Ziels)

Andere Ziele:

### **Sach- und Rechtslage:**

Für das Baugebiet Nr. 173 wurde in § 3 des Erschließungs- und Städtebaulichen Maßnahmenvertrages vom 16.10.2014 festgelegt, dass für die Fertigstellung des 2. Bauabschnitts zum einen die Vorgabe gilt, dass der Endausbau innerhalb eines Jahres nach Fertigstellung von 75 % der projektierten Bauvorhaben, zum anderen jedoch spätestens bis zum 31.12.2017 zu erfolgen hat. Diese Vorgabe ist inzwischen erfüllt.

Gemäß § 2 des Erschließungs- und Städtebaulichen Maßnahmenvertrages hat die Herstellung der Verkehrsflächen nach Maßgabe des vom Rat der Stadt Norden zu beschließenden Ausbauplanes zu erfolgen. Das Planungs- und Baubetreuungsunternehmen, Vermietung und Verwaltung Günther Schneider als Erschließungsträger hat mit der planenden ARGO Ingenieurgesellschaft GmbH dementsprechend für das Baugebiet den angefügten Ausbauplan (Stand: 10.04.2017) zur Beschlussfassung vorgelegt.

Die Planung und der Ausbau der Straßen erfolgt nach den Festsetzungen des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr. 173. Alle Straßen sollen verkehrsberuhigt ausgebaut werden. Der Einbau von farblich abgesetzten Aufpflasterungen und Pflasterungen soll einerseits eine geringe Fahrgeschwindigkeit des überwiegenden Anliegerverkehrs gewährleisten und andererseits dem Durchgangsverkehr ein negatives Fahrgefühl vermitteln.

Die Erschließung des Baugebietes erfolgt über drei Straßen an das bestehende Straßennetz. Die „Schumannstraße“ zweigt rechtwinklig von der Straße „Westlinteler Weg“ ab und schließt an die bestehende „Lisztstraße“ an. Der bereits vorhandene Straßenzug „Mozartstraße“ wird in das Baugebiet verlängert. Diese beiden Straßen werden durch die „Händelstraße“ mit ihren beiden Stichstraßen verbunden. Die „Brahmsstraße“ mündet in den Kreuzungspunkt „Mozartstraße“ und „Händelstraße“. Die Straßen werden in einer Breite von 4,80 m einschl. einer einseitigen Entwässerungsrinne von 0,30 m Breite zwischen den beidseitigen Rändern ausgeführt. Im Bereich der Parkplätze verringert sich die Breite auf 3,20 m zwischen den beiden Bordanlagen. Die beiden Stichstraßen der Händelstraße zur Erschließung der hinten liegenden Grundstücke werden in einer Breite von ca. 4,00 m zwischen den Borden ausgeführt. Die Bemessung der Straßen erfolgte für ein dreiachsiges Müllfahrzeug.

Im Plangebiet sind gleichmäßig verteilt 10 PKW-Parkplätze sowie 3 Mülltonnenabstellplätze, davon jeweils einer im Bereich der Stichstraßen der „Händelstraße“ und einer im Bereich des Wendekreises der „Brahmsstraße“, vorgesehen.

Der Ausbau der Straße erfolgt grundsätzlich in Pflasterbauweise. Die Fahrbahn, die Nebenanlage und die Parkplätze werden jeweils mit verschiedenfarbigem Betonsteinpflaster hergestellt. Die Farbzurordnung der Pflasterungen lautet: Fahrbahn = grau, Einengungen, Aufpflasterungen, markante Punkte, = rot, Stellplätze = anthrazit, Rinne, Querriegel = herbstlaub, Müllstellplätze = anthrazit, Wendekreis = rot, anthrazit, grau, herbstlaub.

Die geplanten Baumpflanzungen entlang der Straßen, teils einseitig, teils beidseitig, sollen für eine gleichmäßige Durchgrünung des Baugebietes sorgen. Zur Betonung der Eingangssituation in das Baugebiet vom Westlinteler Weg aus betrachtet ist im Anfangsbereich der „Schumannstraße“ ein Baumtor vorgesehen.

Die Straßenbeleuchtung erfolgt mit energiesparenden Laternen des Typs „Pilzeo“ der Firma Schröder. Die Standorte sind auf dem beiliegenden Plan gekennzeichnet.

Maße und nähere Einzelheiten sind in dem Ausbauplan dargestellt.

### **Anlagen:**

Ausbauplan der Straßen „Brahmsstraße“, „Händelstraße“, „Mozartstraße“ und „Schumannstraße“ im Baugebiet Nr. 173 (Stand: 10.04.2017)

Übersichtsplan